



LOMIT

Neues aus der Stiftung



Kunstwerke der 10n des letzten Halbjahres aus der Zweitepoche „freies Malen“ von: Theo, Kristo, Simon, Hannah, Konstantin, Luise, Laurenz, Chiara, Nele, Emil, Ekias, Julia, Levinia, Ronja, Leo, Aron, Annalie, Jacqueline, Ben, Leni, Christina, Noel.



Leider können hier nicht alle Werke gezeigt werden, aber im Foyer des Schulhauses I ist derzeit von jedem/er Schüler:in ein Bild (andere als hier im Lomit) noch bis Anfang März anzusehen.





Bund der Freien
Waldorfschulen

Aufruf:

Waldorfschulen für eine vielfältige, inklusive und demokratische Gesellschaft – gegen jegliche Form von Diskriminierung, gegen Antisemitismus und politischen Extremismus

Unsere Haltung ist eindeutig: Freie Waldorfschulen sehen „als Schulen ohne Auslese, Sonderung und Diskriminierung ihrer Schüler:innen alle Menschen als frei und gleich an Würde und Rechten an, unabhängig von ethnischer Zugehörigkeit, nationaler oder sozialer Herkunft, Geschlecht, Sprache, Weltanschauung oder Religion.“ (*Stuttgarter Erklärung 2007/2020¹*)

Damit treten wir ein für die im Grundgesetz verfassten Grundrechte jedes Menschen und wenden uns gegen rassistische Diskriminierung, Antisemitismus und jegliche Formen von Diskriminierung. Als internationale Waldorfschulbewegung ist uns die Gleichwertigkeit aller Menschen wichtig. In Partnerschaft mit Waldorfschulen weltweit treten wir aktiv für die Menschenrechte ein.

Rechtsextremistische Politiker wie Björn Höcke², neurechte Autoren und Verleger wie Götz Kubitschek³ sowie zahlreiche weitere rechtsextreme Akteure verfolgen klar benannte Ziele, die der Gesellschaft durch aktuelle Recherchen⁴ Anfang Januar 2024 unmissverständlich deutlich gemacht wurden: Menschenrechte werden für einzelne Gruppen infrage gestellt und groß angelegte Deportationen geplant, (schulische) Inklusion soll rückgängig gemacht werden⁵, kurz: Menschenleben werden selektierend bewertet, Menschenrechte sollen ausgehebelt werden.

Als ein im Bildungswesen aktiver Verband agieren wir grundsätzlich überparteilich. Die aktuelle Situation erfordert allerdings eine eindeutige Positionierung aller zivilgesellschaftlichen Akteure. Die in unserem Verband zusammengeschlossenen 255 Waldorf- und Rudolf-Steiner-Schulen haben bereits 2007 und 2020 die Stuttgarter Erklärung verabschiedet und wir bestärken heute:

Mit den in der Stuttgarter Erklärung verankerten Werten ist rechtsextremistisches, faschistisches, antisemitisches oder völkisch-biologisches Gedankengut, wie es insbesondere von Parteien und Gruppierungen wie der AfD (Alternative für

¹ https://www.waldorfschule.de/fileadmin/downloads/Erklaerungen/Stuttgarter-Erklaerung_11_2020.pdf

² Siehe beispielhaft Publikation „Nie zweimal in denselben Fluss: Björn Höcke im Gespräch mit Sebastian Hennig (Politische Bühne. Originalton). Broschiert – 21. Juni 2018“

³ Siehe beispielhaft https://sezession.de/wp-content/uploads/2009/07/Kubitschek_Provokation.pdf. In seinem vom Verfassungsschutz als rechtsextremistischen Verdachtsfall eingestuften Antaios Verlag publizieren u. a. Caroline Sommerfeldt und Martin Barkhoff (Barkhoff/Sommerfeld, Volkstod – Volksauferstehung, 2021)

⁴ <https://correctiv.org/aktuelles/neue-rechte/2024/01/10/geheimplan-remigration-vertreibung-afd-rechtsextreme-november-treffen/>

⁵ <https://www.fr.de/politik/news-hoecke-afd-inklusion-empoert-sommerinterview-aussagen-kinder-mit-behinderungen-zr-92451868.html>



Bund der Freien
Waldorfschulen

Deutschland), der Partei dieBasis⁶, den Reichsbürgern, der Identitären Bewegung oder der sogenannten WerteUnion vertreten wird, nicht vereinbar.

Die beeindruckenden Demonstrationen gegen rechtsextremistische Tendenzen und für die Demokratie unterstützen wir und sind als Bund der Freien Waldorfschulen u. a. Unterzeichner des Bündnisses „Gemeinsam Hand in Hand“⁷.

Zusätzlich zu diesen Protesten ist ein dauerhaftes Engagement für Demokratie unerlässlich. Schulen sind der Demokratiebildung der ihnen anvertrauten Schüler:innen verpflichtet: Hier erlernen Kinder und Jugendliche die demokratische Kultur und ihre politischen Regeln, die das Fundament eines Rechtsstaates ausmachen. Waldorfschulen sind ein vitaler Begegnungsraum von Eltern, Kollegien und Lernenden, die in ihrem Miteinander die Sozialgestalt der jeweiligen Schule bilden. Lasst uns diese Begegnungsräume in obigem Sinne ergreifen. Lasst uns in unseren Schulen Verantwortung übernehmen und Diskussionsräume bewusst gestalten. Lasst uns auch die schwierigen Gespräche aufsuchen und uns sachlich, fair, aber argumentativ geschärft für die Unveräußerlichkeit von Menschenrechten und gegen jegliche Relativierung derselben einsetzen!

Stuttgart/Berlin, 31. Januar 2024

*Bundesvorstand, Bundesgeschäftsführung und Mitglieder der Bundeskonferenz
Bund der Freien Waldorfschulen e.V.*

⁶ „dieBasis“ ist beispielsweise im „Bündnis für Thüringen“ (unter anderem eingegangen mit der WerteUnion) aktiv, das sich entlarvend „Brücken statt Brandmauern“ nennt: <https://diebasis-partei.de/2023/10/bruecken-statt-brandmauern/> und https://www.buendnis-fuer-thueringen.de/wp-content/uploads/sites/13/2023/10/Kurzprogramm_BuendnisFuerThueringen_17_10.pdf

Ein solches Statement kann nicht dadurch relativiert werden, indem auf andere von der Partei vertretene Thesen verwiesen wird. Die demokratische Wählbarkeit einer Partei impliziert nicht per se, dass ihr Gedankengut die demokratischen Grundwerte widerspiegelt.

⁷ <https://gemeinsam-hand-in-hand.org/>



EIN KURZES INTERMEZZO ALS KUNSTLEHRERIN - DANKE!

Ein Rückblick

Ich durfte die letzten 3 Halbjahre in den 10. Klassen die Zweitepoche „freies Malen“ unterrichten. Ich wollte den Schüler:innen die Möglichkeit geben, tief in die Kunst und das Kunstschaffen einzutauchen. Die Schüler:innen sollten und haben sich somit frei von Konventionen und Bewertung an der Staffelei mit voller Körperpräsenz, dicken Pinseln oder bloßen Händen im Großformat probieren dürfen. Die allermeisten sind dieses Wagnis eingegangen, und waren über sich selbst überrascht. Es gab schnell kein „ich kann das nicht!“ mehr und niemand war „besser“; es gab kein „schön“ und kein „schlecht“. Es gab das Einlassen auf den eigenen Ausdruck mit Rot/Blau/Gelb/Schwarz/Weiß. Es wurden Gefühle und Emotionen als Expression auf das Großformat gebracht. Die Kunst-richtung Expressionismus und die Farben-/ Kontrastlehre von Johannes Itten standen ihnen als Grundlage zur Seite.

Das „einfach machen“ rückte in den Vordergrund. Ohne Bildidee einfach anfangen. Alles Weitere ergibt sich dann. Und nach anfänglichem Zögern ergab es sich tatsächlich. Vertrauen in die Sache und in sich selber wuchs von Stunde zu Stunde. Eine wirklich tolle Erfahrung auch für mich, die Schüler:innn begleiten zu dürfen. Sie auf diesen Weg zu führen und dann wieder loszulassen. Mit Aussagen wie: „Ich wusste gar nicht, dass ich so kreativ sein kann! Danke, dass ich das machen durfte!“ oder „Ich bin wirklich dieses Wagnis eingegangen. Es war toll! Ich bin stolz auf mich.“ wurde auch ich reich beschenkt.

Ein Zeichen, wie wichtig die Kunst und das Kunstschaffen in all ihren Facetten meiner Meinung nach ist und in viele andere Bereiche des Lebens Strahlkraft ausübt.

Vielen Dank euch allen für viele lustige und ernsthafte Diskussionen, überraschende Bildideen, eure Kreativität, sehr interessante Gedanken zu euren Werken, gute Gespräche und viel Vertrauen: in die Sache – den künstlerischen Raum – mich. Für die Öffnung und das Einlassen auf Ausdruck schaffen durch das Einbringen des Selbst in ein Bild.

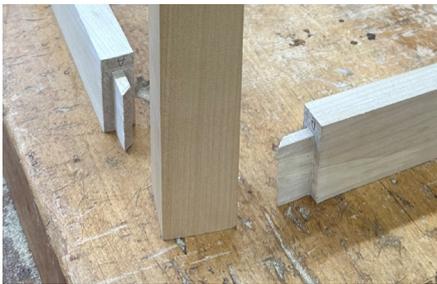
Es war mir eine große Freude!
Tanja Abeln-Bil





WERKUNTERRICHT IN DER 10. KLASSE BEI CARLO SCHAUB

Sieben Wochen lang, 4 Stunden pro Woche, bauten die Schüler:innen der 10. Klasse in der Werkepoche Hocker. Unter Anleitung von Carlo Schaub erlernten und vertieften sie grundlegende handwerkliche Fertigkeiten. Die Hocker wurden aus Fichtenholz mit Schlitz und Zapfenverbindung gefertigt. Die einzelnen Teile wurden dann ineinandergesteckt und verleimt. Zwischendurch wurde immer wieder per Hand abgeschliffen. Zuletzt wurde eine Drei-Schicht-Platte aufgeleimt und der Hocker wurde zweimal geölt. Auf die Ergebnisse können die Schüler:innen stolz sein.





BEGLEITPERSON ZUM ESSENAUSFAHREN GESUCHT

Wir suchen eine Person, die dienstags, mittwochs und freitags von 12:30 bis ca. 13:15 Uhr hilft, das Essen vom Wiesenhaus in die Kindertagesstätte zu fahren und die teilweise schweren Kisten zu tragen. Die Tätigkeit erfolgt auf Ehrenamtsbasis. Im Anschluss gibt es ein freies Mittagessen in der Mensa.

Bei Interesse bitte bei Klaus Weber melden: k.weber@loheland.de, 0160-2526859

EURYTHMIE IN LOHELAND

Eurythmiekurs mit Tierkreis, 17 Uhr
Do. ab Fastnacht bis Ostern (Fortsetzung danach)

Fr., 8. und Sa., 9. März, 16:30 Uhr
Tierkreis (7 Ebenen)

Mirjam Voigt
0661 / 3804529

SCHLAGZEUGLEHRER:IN GESUCHT

Wir suchen eine:n Schlagzeuglehrer:in für unseren 9-jährigen Sohn, der seit einem Jahr autodidaktisch das Instrument erforscht und sich nun Begleitung und Schlagzeug-Stunden wünscht. Vielleicht gibt es ja einen Schlagzeug-Begeisterten-Menschen, der gerne mit unserem Sohn zusammen das Instrument weiter erforscht und sein Wissen teilt?

Bitte melden bei Clara Freund: 0163-1722891 oder clara.amiga@gmx.de.

Stellenanzeige

Executive Assistant (m/w/d)

*für den Vorstand einer Stiftung
Remote oder in Gersfeld (SonnErden)*

Worum geht es? Die Stiftung setzt sich für eine langfristig-orientierte nachhaltige Form des Wirtschaftens ein, in dem sie Unternehmen hilft sich in neuen Eigentumsformen aufzustellen. Dafür werben wir politisch auch für eine neue Rechtsform.

Was ist zu tun?
Vor- und Nachbereitung der Termine, Projektmanagement, einzelne Veranstaltungen in Berlin organisieren, Terminkoordination, Reiseplanung, viel Kontakt mit politischen Büros von politischen Stakeholder halten, Überblick der Emails halten.

*Mehr Infos unter online
(siehe QR-Code)
oder per Telefon:
0177 9737748*

SCAN ME





Februar

Do	08.02.		
-	-	Medienprojekt Klasse 7b	
Fr	09.02.		
Do	08.02.	Elternabend Klasse 7b	19:00
Do	08.02.	ELVE-Sitzung	20:00
Mo	12.02.	schulfrei (Rosenmontag)	
Di	13.02.	Info-Elternabend Krippe	19:30
Do	15.02.		
-	-	Medienprojekt Klasse 9a	
Fr	16.02.		
Fr	16.02.	Elterncafé Klassen 8a/n	
Fr	16.02.	Elternsprechtage	
So	18.02.	Erste-Hilfe-Kurs K. 9a/n	
Mi	21.02.		
-	-	Medienprojekt Klasse 9b	
Do	22.02.		
Do	22.02.	Medienprojekt Klasse 7a	
-	-		
Fr	23.02.		
Do	22.02.	Elternabend Klasse 7a	19:30
Do	22.02.	Elternabend Kita / Krippe	19:30
So	25.02.	Erste-Hilfe-Kurs K. 9a/n	
Mo	26.02.	Beginn Klassenspiel 8a	
Mo	26.02.	Elternabend Klasse 9a/n	19:30
Di	27.02.	Elternabend Kita / Eichhörnchen	19:30

März

Di	05.03.	Elternabend Klasse 8n	19:30
Di	05.03.	Elternabend Kita / Glühwürmchen	20:00
Mi	06.03.	Elternabend Kita / Marienkäfer	20:00
Fr	08.03.	Kita geschlossen (Teamfortbildung)	
Sa	09.03.	Ausbildung Schulsanitäter	
So	10.03.	Führung: „Die Frauensiedlung Loheland“ im Rahmen der Fuldaer Frauenwoche (mit Anmeldung über oeffentlichkeitsarbeit@loheland.de)	14:00
So	10.03.	Konzert im Rahmen der Fuldaer Frauenwoche (Musiksaal, Schulhaus III)	17:00
Do	14.03.	ELVE-Sitzung	20:00
Fr	15.03.	Präsentation Jahresarbeiten Klasse 8n	
Mo	18.03.	Elternabend Klasse 3a	19:30
Fr	22.03.	Kollegiumstagung	
Fr	22.03.	unterrichtsfrei	
Fr	22.03.	Unterrichtsende und Notenbekanntgabe Klasse 13	
Mo	25.03.		
-	-	Osterferien Hessen	
Fr	12.04.		
Mo	25.03.		
-	-	Kita geschlossen	
Do	28.03.		

Impressum:

Herausgeber: Loheland-Stiftung

Redaktion: Öffentlichkeitsarbeit,

Melanie Pappert, Tanja Abeln-Bil

Nächstes Lomit: 22.02.2024

Redaktionsschluss: 21.02.2024, 10h

Lomit per Mail abonnieren: Mail an

mitteilungsblatt@loheland.de

Spätere Termine und Terminänderungen sind auf unserer Website unter www.loheland.de/kalender einzusehen.



NEUES AUS DER GÄRTNEREI

Diese Woche im ANGEBOT

Unsere ZWIEBELN

JETZT 2,00 € / kg statt 3,50 € / kg

Hervorragend geeignet zum Andünsten, einlegen
oder für eine schmackhafte Zwiebelsuppe.

Feldsalat	100 g	2,80 €
Möhren, gewaschen	kg	2,50 €
Möhren, ungewaschen	kg	2,20 €
Walnüsse	250 g	3,00 €
NEU POSTELEIN	100g	2,20€

Alles erhältlich im Laden oder direkt zu beziehen bei der Gärtnerei.

Kommen und staunen was da schon so alles wächst...

Gerne auch unter garten@loheland.de vorbestellen.